

## Rund um Gedichte

### Das berühmteste Gedicht der Welt:

Das „Abendlied“ von Matthias Claudius soll um 1778 geschrieben worden und bis heute rund 70 mal vertont werden sein. Kein Gedicht wird so oft gedruckt wie dieses:

„Der Mond ist aufgegangen“

Selbst 200 Jahre nach seinem Tod schlägt Matthias sogar Goethe nach Punkten.

### Das älteste Gedicht der Welt:

„Das Liebeslied einer Frau auf Schusuena von Ur III“ ist ein sumerisches Liebesgedicht, das vermutlich Ende des 3. Jahrtausends v. Chr. datiert und in der angelsächsischen Literatur auch als „Shu-Suen B“ bekannt ist.

### Das kürzeste Gedicht der Welt:

„Haiku“ ist das kürzeste Gedicht der Welt mit nur insgesamt drei Sätzen. In Japan kennt dieses Gedicht von „Matsuo Basho“. Bei dem Gedicht handelt es sich um ein Haiku, die kürzeste Gedichtform der Weltliteratur (nach dem Silbenschema 5-7-5).

### Das längste Gedicht der Welt:

Mit gut 100.000 Doppelversen belegt das Gedicht „Mahabharata“ bis heute Platz 1 der längsten Gedichte der Welt. Es ist das größte indische Epos mit Haupt- und Nebensträngen, Geschichte um Liebe und Leidenschaft, Not und Krieg.